



GREIFSWALDER STUDIENPROGRAMM MISSION & KONTEXT

EINE MISSIONARISCH-KONTEXTUELLE GRAMMATIK ZUR GEMEINDEENTWICKLUNG

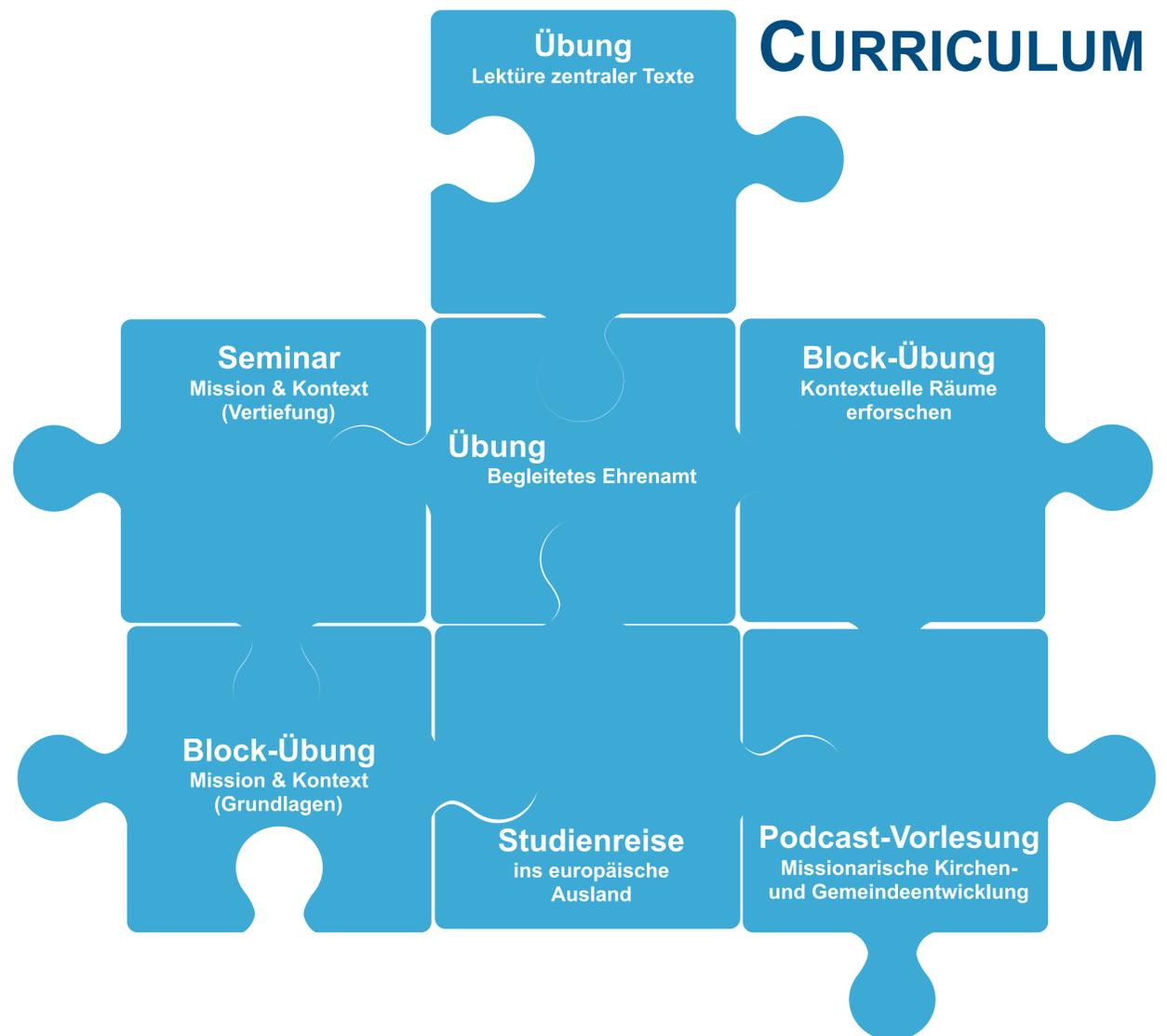
ANLIEGEN

Gesellschaft und Kirche befinden sich im Wandel. Will Gemeindeentwicklung fruchtbar und nachhaltig sein, muss die Kirche sowohl ihren Auftrag als auch ihren gesellschaftlichen Kontext kennen. Diese beiden Themen sind die Schwerpunkte des Greifswalder Studienprogramms. Seit dem Wintersemester 2015/2016 wird am IEEG der Theologischen Fakultät der Universität Greifswald ein Studienprogramm angeboten, welches sich mit neuen Ausdrucksformen von Gemeinde und Kirche befasst. Ziel des Studienprogramms ist es, angehende TheologInnen und PfarrerInnen mit den theologischen Grundlagen der kirchlichen Sendung i.S.d. missio Dei sowie den soziologischen Einsichten in gesellschaftliche Dynamiken vertraut zu machen.

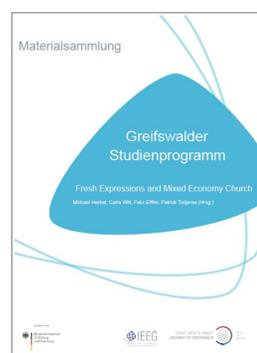
Zentrale Themen sind Missio Dei, Kirchentheorie, der sozio-demographische Wandel der Gesellschaft, Kontextualisierung, regionallokale Kirchen- und Gemeindeentwicklung, das Verhältnis von Gemeinde und Gemeinwesen, Leitung von Teams, lebendiges, mündiges Christsein etc. Zudem werden grundlegende Fähigkeiten für sozialwissenschaftliches Arbeiten vermittelt. Schließlich werden zahlreiche Modelle neuer Gemeindeformen aus Deutschland, Großbritannien und den Niederlanden (Gemeindepflanzungen, Fresh expressions of Church, Pioniersplekken etc.) vorgestellt und untersucht.

Das Studienprogramm ist in dieser Form bisher einzigartig und vermittelt einerseits Grundlagen in Theorie und Praxis und bietet andererseits den Besuch und die Erforschung von bereits bestehenden kontextuellen Gemeinden in Deutschland und im europäischen Ausland. Dabei bauen die einzelnen Elemente des Programms aufeinander auf und ergänzen einander. Die Lehre ist interdisziplinär und kombiniert theologische und sozialwissenschaftliche Methoden.

CURRICULUM



PUBLIKATIONEN (AUSWAHL)



TEAM



Prof. Dr. Michael Herbst



Pfr. Patrick Todjeras



Carla J. Witt, M.A.



Dipl.-Theol. Felix Eiffler



Dipl.-Theol. Andreas C. Jansson



Dipl.-Theol. Andreas Scheuermann